

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

Artikel-Nr.  
Version

2 ( 08.09.15 )

Ausgabedatum: 08.09.15  
Seite 1 / 8

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname 50 042 - Medium L

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Allgemeine Verwendung

Produkte zur künstlerischen Gestaltung.

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

H. Schmincke & Co. GmbH & Co. KG

Otto-Hahn-Str. 2

D - 40699 Erkrath

Tel. +49 (0) 211-2509-0

Fax. +49 (0) 211-2509-497

info@schmincke.de

www.schmincke.de

Schmincke-Labor:

Mo-Do 8.00-16.30, Fr 8.00-13.30

Tel. +49 (0) 211-2509-474

labor@schmincke.de

#### 1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft

Telefon

Giftnotrufzentrale Berlin  
(24h - Beratung in deutsch und englisch)  
+49 (0) 30-30686790

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (CLP)

##### Signalwort

##### Gefahrenhinweise

##### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	08.09.15
Version	2 ( 08.09.15 )	Seite	2 / 8

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. (EUH066)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

##### Chemische Charakterisierung

Lösungsmittel  
Alkydharz  
Standöl  
Additiv  
  
CAS-Nummer  
EINECS / ELINCS / NLP  
EU-Indexnummer  
Warennummer Außenhandel  
REACH-Registrierungsnr.  
RTECS-Nr.  
DG-EA-Code (Hazchem)  
CI-Nummer

#### 3.2 Gemische

Substanz 1
------------

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene,  
<2% Aromaten: 50 - 75 %  
CAS-Nummer: 64742-48-9  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119457273-39-XXXX  
Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Asp. Tox. 1; H304 / EUH066

##### Zusätzliche Hinweise

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

##### Bei Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

##### Nach Hautkontakt

Betroffene Stellen mit Wasser und Seife abwaschen. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

##### Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.

##### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr! Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid Schaum Wassernebel Pulver

##### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

scharfer Wasserstrahl

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

Artikel-Nr.  
Version 2 ( 08.09.15 )

Ausgabedatum: 08.09.15  
Seite 3 / 8

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können gefährliche Brandgase und Dämpfe entstehen.: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Zusätzliche Hinweise

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Alle unbeteiligten Personen gegen den Wind entfernen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und anschließend in geschlossenem Behälter der Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse VCI

Sonstige Hinweise

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

64742-48-9 naphtha (petroleum), hydrotreated heavy

DEU	AGW	100,000	mg/kg	-
DEU	AGW	600,000	mg/m <sup>3</sup>	-

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

**Atemschutz**

Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

**Handschutz**

Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Geeignetes Material: Nitrilkautschuk

**Augenschutz**

Schutzbrille

**Körperschutz**

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

Artikel-Nr.  
Version 2 ( 08.09.15 )

Ausgabedatum: 08.09.15  
Seite 4 / 8

Bei Handhabung größerer Mengen: Geeignete Schutzkleidung tragen.

### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	flüssig		
Farbe	klar, schwach gelblich		
Geruch			
	<b>min</b>	<b>max</b>	
Siedebeginn und Siedebereich	187 °C	216 °C	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	0 °C	0 °C	
Flammpunkt/Flambereich	63 °C	63 °C	
Entzündbarkeit			
Zündtemperatur			
Selbstentzündungstemperatur			
Explosionsgrenzen			
Brechungsindex			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser			
Explosionsgefahr			
Dampfdruck	0 kPa		
Dichte	0,85 g/ml		20 °C
PH-Wert	0	0	
Viskosität dynamisch von			
Viskosität dynamisch bis			
Viskosität kinematisch von	623 m <sup>2</sup> /s	40 °C	
Viskosität kinematisch bis		40 °C	

### 9.2 Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Zündquellen fernhalten.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Die Daten beziehen sich auf das Lösemittel.

#### Bei Einatmen

Akute Toxizität( Ratte): LC50 > 4951 mg/m<sup>3</sup> (4 h)

#### Nach Verschlucken

Akute Toxizität( Ratte): LD50 > 5000 mg/kg

#### Nach Hautkontakt

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

Artikel-Nr.  
Version 2 ( 08.09.15 )

Ausgabedatum: 08.09.15  
Seite 5 / 8

Akute Toxizität( Kaninchen): LD50 > 5000 mg/kg  
Nach Augenkontakt

### Erfahrungen aus der Praxis

### Allgemeine Bemerkungen

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität  
Wassergefährdungsklasse 1  
WGK-Katalognummer  
Allgemeine Hinweise

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise  
Sauerstoffbedarf

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)  
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Abfallschlüsselnummer  
Empfehlung  
080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

#### Verpackung

Abfallschlüsselnummer  
Empfehlung

#### Weitere Angaben

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
IMDG, IATA

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN  
IMDG  
IATA

### 14.4 Verpackungsgruppe

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

---

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	08.09.15
Version	2 ( 08.09.15 )	Seite	6 / 8

---

### 14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG  
Marine Pollutant - ADN

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Code: ADR/RID  
Gefahrnummer  
Gefahrzettel ADR  
Begrenzte Mengen  
Verpackung: Anweisungen  
Verpackung: Sondervorschriften  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung  
Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen  
Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften  
Tankcodierung  
Tunnelbeschränkung  
Bemerkungen  
EQ  
Sondervorschriften

#### Binnenschiffstransport

Gefahrzettel  
Begrenzte Mengen  
Beförderung zugelassen  
Ausrüstung erforderlich  
Lüftung  
Bemerkungen  
EQ  
Sondervorschriften

#### Seeschiffstransport

EmS  
Sondervorschriften  
Begrenzte Mengen  
Verpackung: Anweisungen  
Verpackung: Sondervorschriften  
IBC: Anweisungen  
IBC: Vorschriften  
Tankanweisungen IMO  
Tankanweisungen UN  
Tankanweisungen Sondervorschriften  
Stowage and segregation  
Properties and observations  
Bemerkungen  
EQ

#### Lufttransport

Hazard  
Passenger  
Passenger LQ  
Cargo  
ERG  
Bemerkungen  
EQ

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	08.09.15
Version	2 ( 08.09.15 )	Seite	7 / 8

Special Provisioning

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

##### Europa

Gehalt an VOC [%]

Gehalt an VOC [g/L]

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Deutschland

Lagerklasse VCI

Wassergefährdungsklasse 1

WGK-Katalognummer

Störfallverordnung

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Dänemark

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Ungarn

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Großbritannien

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Schweiz

Gehalt an VOC [%]

~ 62 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### USA

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Federal Regulations

State Regulations

##### Japan

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Canada

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Weitere Informationen

Gefahrenhinweise (CLP)

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 042 - Medium L

---

<b>Artikel-Nr.</b>		<b>Ausgabedatum:</b>	<b>08.09.15</b>
<b>Version</b>	<b>2 ( 08.09.15 )</b>	<b>Seite</b>	<b>8 / 8</b>

---

### Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.

### Literatur

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

### Grund der letzten Änderungen

### Zusätzliche Hinweise